



was ist was / Rätsel

Hab die klassische Version auch gerade wiedergefunden:

Wer es wagt, hat keinen Mut
Wem es fehlt, dem geht es gut
Wer's besitzt, ist bettelarm
Wem's gelingt, der ist voll Harm
Wer es gibt, ist hart wie Stein
Wer es liebt, der bleibt allein.

Stammt aus der Prologeinblendung des Films "Institute Benjamenta, or This Dream People Call Human Life", wird da aber nie aufgelöst (und das Gedicht ist auch in der Originalversion in Deutsch), der Zuschauer muss sich also selbst zusammenreimen, dass der (sehr kryptische) Film eine Art Meditation über das Profane oder schlichtweg "das Nichts" darstellt. Arthouse halt. :lol:

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).